

Das Rätsel der Eiszeiten XIII – Terminator II

geschrieben von Wolfgang Müller | 26. November 2014

Redaktion: Horst-Joachim Lüdecke und Chris Frey

Quelle: Science of doom (SOD). Zu SOD, zur deutschen Übersetzung und Bearbeitung s. die Hinweise im Teil I, erschienen am 13. Februar 2014

Kohle-Stillleger Gabriel – ...als Bettvorleger gelandet

geschrieben von Wolfgang Müller | 26. November 2014

von Michael Limburg

Gestern berichteten u.a. die ARD Tagesthemen, dass sogar Wirtschaftsminister Siegmar Gabriel der Kohleverstromung nun beginne ein Ende zu setzen. „Der Kohle geht es an den Kragen“ freuten sich die Redakteure der Tagesthemen. Und das, obwohl derselbe Minister vor einigen Tagen noch klar erklärt hatte, dass ein gleichzeitiger Ausstieg aus Atom und Kohle nun gar nicht ginge. „Wir brauchen die Kohle noch für lange Zeit“ so der Minister im ebenfalls ausgestrahlten Interview. Nun will er per Gesetz die „(Strom-)Konzerne zwingen 22 Millionen t CO2 bis 2020 weniger zu emittieren“.

Buchtipp: Meine Erlebnisse an deutschen Kernreaktoren und Wiederaufarbeitungsanlagen: Lustige und weniger lustige Geschichten eines Insiders

geschrieben von Wolfgang Müller | 26. November 2014

von Michael Limburg

Willy Marth, promovierter Physiker und diplomierter Kaufmann hat ein

tolles Buch über seine z.T. unglaublichen, zum Teil sehr lustigen, aber sehr auch bitteren Erlebnisse beim Bau von Kernreaktoren und Wiederaufarbeitungsanlagen in Deutschland geschrieben. Doch weil es sich um ein Thema handelt, dass nur nach den Regeln der Politischen Korrektheit bearbeitet werden darf, und Marth sich nicht daran hält, wird es kaum Beachtung finden. Und das ist sehr, sehr schade, weil Marth – anders als die vielen selbsternannten Experten der Anti-AKW Lagers-Authentizität besitzt. Er war nicht nur von Anfang an dabei, sondern hat auch an leitender Stelle -anfangs sehr erfolgreich- versucht auf die Entwicklung und Verbreitung der Kernreaktortechnik in Deutschland Einfluss zu nehmen. Unter anderem als Leiter des Riesenprojektes „Schneller Brüter“ in Kalkar.

Ein Strommarkt für die Energiewende

geschrieben von Wolfgang Müller | 26. November 2014

von Klaus Dieter Humpich

Das Diskussionspapier des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie – Grünbuch – ist gerade erschienen und kann kostenlos unter hier heruntergeladen werden. Warum das Ding nun ausgerechnet Grünbuch heißt, mag der Minister Gabriel wissen: Vielleicht soll es ja Assoziationen zum Grünen Buch eines bereits verjagten sozialistischen Potentaten aus Nordafrika wecken. Zumindest an Komik und Absurdität steht es ihm kaum nach. Es ist ebenfalls der Versuch, eine ideologische Kopfgeburt durch schwülstige Worte rechtfertigen zu wollen.

Die Milch, das Mädchen und Deutschlands Klimaziele – Über den politisch korrekten Umgangs mit Statistiken

geschrieben von Wolfgang Müller | 26. November 2014

von Fred F. Mueller

Im Rahmen der Vorbereitungen auf den „Weltklimagipfel“ im November/Dezember 2015 in Paris hat die EU Handlungsbereitschaft demonstriert. Auf diesem Gipfel soll nach langer Verzögerung der Nachfolger des Kyoto-

Protokolls beschlossen werden, um den Kampf gegen den sogenannten Klimawandel entscheidend voranzubringen. Auf Drängen einer bestens bekannten Staatschefin einer ebenso bekannten (Noch)-Industrienation wurden dabei für die künftige Klimapolitik der EU ehrgeizige Ziele zur Redaktion des „Klimagases“ CO₂ beschlossen. Um 40 % im Vergleich zu 1990, so die mutigen EU-Granden, soll der CO₂-Ausstoss der EU bis 2030 sinken. Für Deutschland soll dies schon 2020 der Fall sein. Wie kam es zu dieser Zielsetzung, und wie realistisch erscheint die Durchsetzung? Zeit für einen Realitätstest.